

Newsletter

Ausgabe 3, September
2026



DIGITAL HARMONY in Kürze...

Das Projekt „Digital Harmony: Bridging Generations for Well-being in Education“ nimmt sich einer drängenden Herausforderung an: Das digitale Wohlbefinden in Schulgemeinschaften zu stärken – gerade angesichts der sich rasant verändernden digitalen Welt. Sowohl Schüler*innen als auch Lehrkräfte stehen zunehmend vor großen Herausforderungen: Sie müssen digitale Kompetenzen ausbauen, sich vor Gefahren im digitalen Raum schützen und einen gesunden und ausgeglichenen Umgang mit digitalen Medien finden.

Da diese Herausforderungen nicht auf eine einzelne Generation beschränkt sind, verfolgt das Projekt einen generationenübergreifenden Ansatz. Es nutzt die Erfahrungen und Perspektiven älterer Menschen, insbesondere Großeltern, um den Austausch zwischen den Generationen zu fördern. Durch außerschulische Workshops, an denen sowohl Lehrkräfte als auch Senior*innen teilnehmen, soll gegenseitiges Lernen angeregt und eine unterstützende digitale Lernkultur aufgebaut werden.

Die zentrale Idee ist, dass digitales Wohlbefinden dann wirksam in den Bildungsalltag integriert werden kann, wenn dafür nachhaltige Strukturen und Programme geschaffen werden. Besonders herausfordernd ist dabei die Einbindung in die Lehrpläne der Primar- und Sekundarstufe in Europa – nicht zuletzt, weil die nationalen Lehrpläne oft schon stark ausgelastet sind. Das Projekt Digital Harmony setzt genau hier an: Durch fundierte Forschung, praxisnahe Schulungen und innovative Ansätze will es dazu beitragen, eine positive und inklusive digitale Lernumgebung zu gestalten. Ziel ist es, Menschen aller Altersgruppen zu befähigen, sich sicher, reflektiert und kompetent in der digitalen Welt zu bewegen.

DIGITAL HARMONY Meeting in Rzeszow (Poland)...

Das dritte Präsenztreffen des Projekts fand am 31. März 2026 in den Räumlichkeiten des HOTEL HUBERTUS in Rzeszów (Polen) statt. Alle Partner nahmen an dieser dritten Veranstaltung teil und diskutierten über die Projektentwicklung sowie die administrativen Aspekte des Projekts. Die Partner einigten sich auf die nächsten Schritte und zu ergreifenden Maßnahmen. Das nächste Präsenztreffen findet am 26. November 2026 in Prag (Tschechische Republik) statt.



Was gerade bei DIGITAL HARMONY passiert...

- **WP4 – Workshops zum Kapazitätsaufbau und Rahmenkonzept zur Wirkungsanalyse:**
 - Das Hauptziel der Pilot- und Evaluierungsphase besteht darin, die im WP3 (<https://digital-harmony.eu/elearning/>) entwickelten Bildungsressourcen in realen Bildungs- und Gemeinschaftsumgebungen mit den drei Zielgruppen des Projekts – Schüler*innen, Senioren und Pädagog*innen – zu testen. Im Rahmen der Pilotphase sammeln wir Feedback von Teilnehmenden und Moderator*innen und bewerten die Wirkung der Workshops, um vor den nächsten Projektphasen mögliche Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren.
 - Die Pilotierungsaktivitäten begannen im Mai 2026 und werden bis Ende September 2026 fortgesetzt, wobei die Partner die Workshops in ihren jeweiligen Ländern durchführen. Von jedem Land wird erwartet, dass mindestens 30 Schüler*innen, 15 Senior*innen und 10 Pädagog*innen in die Pilotierungsaktivitäten einbezogen werden.
 - Die Workshops sind in insgesamt neun Module gegliedert, wobei jeweils drei Module einer Zielgruppe gewidmet sind:
 - **Schüler*innen:**
 - Modul 1 – Bildschirmzeit und Bildschirmauszeit
 - Modul 2 – Freundlichkeit im Netz and Cyber-Empathie
 - Modul 3 – Aufbau einer gesunden digitalen Identität
 - **Lernende fortgeschrittenen Alters:**
 - Modul 4 - Smartphones und soziale Medien leicht gemacht
 - Modul 5 – Sicherheit im Netz
 - Modul 6 – Generationsübergreifendes digitales Geschichterzählen
 - **Lehrkräfte:**
 - Modul 7 – Generationsübergreifendes Lernen fördern
 - Modul 8 – Digitales Wohlbefinden im Klassenzimmer
 - Modul 9 – Projektdesign- und Evaluation



- WP5 – Generationsübergreifende außerschulische Nachmittagsworkshops
 - Das Arbeitspaket 5 (WP5) unter der Leitung der 1. Grundschule von Rafina/AQAPSE tritt nun in die Umsetzungsphase ein. Es wurde ein gemeinsamer Rahmen ausgearbeitet, um Schüler*innen und Senior*innen durch generationsübergreifende außerschulische Aktivitäten zusammenzubringen, deren Schwerpunkte auf digitaler Kompetenz, Online-Sicherheit, digitalem Wohlbefinden und dem verantwortungsvollen Umgang mit Technologie liegen.
 - Von September 2026 bis November 2026 werden die Partner mindestens zehn generationenübergreifende Partnerschaften aufbauen und sechs gemeinsame Aktivitäten durchführen. Die Schüler*innen werden Senior*innen dabei unterstützen, praktische digitale Kompetenzen zu entwickeln, während die älteren Teilnehmenden ihre Erfahrungen und Perspektiven einbringen und so einen echten wechselseitigen Lernprozess schaffen. Die Ergebnisse und Erfahrungen aus allen teilnehmenden Ländern werden in nationalen Berichten dokumentiert und in einer vergleichenden Zusammenfassung bewährter Praktiken gebündelt.

DIGITAL HARMONY Partnerorganisationen...

REINTEGRA (Tschechische Republik) – Koordinatoren

<https://www.reintegra.cz/>

office@reintegra.cz

RAFINA (Griechenland)

<https://www.1dimrafin.com/>

schelmis1@gmail.com

hmouzak@gmail.com

zoi-z@hotmail.com

lefdiminio@yahoo.gr

ECSH (Portugal)

https://ecsh.pt/?page_id=315

artur@ecsh.pt

filipa.ecsh@gmail.com

marisa@ecsh.pt

IFESCOOP (Spanien)

www.ifescoop.eu

fernandoifes@gmail.com

emilio.sanz@fundacionpascualtomas.org

CARDET (Zypern)

<https://cardet.org/>

elena.xeni@cardet.org

VHS PASSAU (Deutschland)
<https://www.vhs-passau.de/digital-harmony>
standecker@vhs-passau.de

WELEARN (Irland)
<https://www.welearn.ie/>
sarah@welearn.ie
mike@welearn.ie

MUNICIPALITY OF QUART DE POBLET (Spanien)
<https://quartdepoblet.es/portada>
marisa.esteve@quartdepoblet.org

ACUMEN (Polen)
<https://www.facebook.com/acumentraining/>
m.ceglinski@acumen-training.pl

Für mehr Informationen zu dem Projekt, kontaktieren Sie bitte die Projektpartner
Dieses Projekt wird im Zeitraum von 01.03.2025 bis 28.02.2027 durchgeführt

